

# Kräuterspirale

**Zeitaufwand:** 1/2 Tag - 1 Tag

**Teilnehmendenanzahl:** 2-4

**Voraussetzungen:** genug Platz

**Saison:** Herbst

**Kostenaufwand:** je nachdem, was schon da ist.

Naturstein im Baumarkt ca. 250€ für 250 kg

**Permakulturprinzipien:** 7. Gestalte erst Muster, dann Details, 3. einen Ertrag erzielen

## Kurzbeschreibung

Eine Kräuterspirale ist eine praktische und schöne Möglichkeit, um eine Vielzahl von Kräutern auf kleinem Raum anzubauen. Innerhalb der Spirale herrschen verschiedene Feuchtigkeitszonen, wodurch die Spirale mit vielen verschiedenen Kräutern bepflanzt werden kann, obwohl die einzelnen Kräuter unterschiedliche Standortansprüche haben.

## Material

- Spaten
- Holzpflocke
- Schnur
- Schotter
- Steine (Natur- oder Klinkersteine)
- Erde
- Sand
- Kompost



## Schritte

1. Standort auswählen: Grundsätzlich sollte die Spirale nicht zu klein sein, damit auch ausreichend Platz für die verschiedenen Pflanzen ist. Für 12 Pflanzen und einer Höhe von 80 cm kann mit einem Durchmesser von mindestens 3 Metern geplant werden. Außerdem sollte ein sonniger Standort gewählt werden, da Kräuter viel Wärme und Licht benötigen.
2. Grundriss abstecken: Jetzt kann der Grundriss der Spirale mit Holzpflocken und Schnur abgesteckt werden. Beachtet dabei, dass sie Öffnung, also das "Ende" der Spirale nach Süden zeigt.
3. Mutterboden Abtragen: Innerhalb der abgesteckten Fläche wird anschließend der Mutterboden etwa spatentief ausgehoben.
4. Schotterfundament anlegen: Die abgetragene Fläche wird mit einer etwa 10 cm dicken Schicht aus grobem Schotter aufgefüllt. Diese Schicht dient als Fundament für die Steinmauer.
5. Trockenmauer bauen: Jetzt können die ersten Mauerreihen in Form der Spirale gelegt werden.
6. Schotter und Erden einfüllen: Jetzt kann erneut eine Schottererschicht eingefüllt werden. Im Kern der Spirale sollte die Schicht etwa 50 cm dick sein und zur Öffnung langsam dünner werden. Anschließend wird die Spirale schrittweise mit Erde und Steinen aufgebaut, bis das Innere der Spirale etwa 80 cm hoch ist. Hierbei sollte beachtet werden, dass nicht ausschließlich normale Gartenerde verwendet wird, sondern für die verschiedenen Bereiche in der Spirale entsprechende Mischungen aus Erde, Sand und Kompost.
7. Bepflanzen: Am Besten bepflanzt man die Spirale nicht direkt nach dem Bauen, sondern wartet noch einige Regengüsse ab, damit sich die Erde setzen kann.